

Kombination von Metformin mit SGLT-2-Hemmern für Typ-2-Diabetes-Patienten vorteilhaft

Datum: 19.07.2022

Original Titel:

Long-term efficacy and safety of sodium-glucose cotransporter-2 inhibitors as add-on to metformin treatment in the management of type 2 diabetes mellitus: A meta-analysis

DGP - Die kombinierte Behandlung aus Metformin und SGLT-2-Hemmern besserte die Krankheitseinstellung von Typ-2-Diabetes-Patienten. Dies zeigte eine zusammenfassende Analyse von 6 Studien.

Bei Patienten mit Typ-2-Diabetes, die mit Metformin behandelt werden, muss die medikamentöse Therapie im Laufe der Zeit häufig intensiviert werden. Als mögliche Präparate zur Kombination haben sich die SGLT-2-Hemmer (von engl. *sodium-glucose transporter-2*) bewährt.

In der Studie von Li et al. (2017) wurden Effektivität und Sicherheit einer kombinierten Therapie aus Metformin und SGLT-2-Hemmern im Vergleich zu einer Kombinationstherapie mit anderen Kombinationen (ohne SGLT-2-Hemmer) untersucht. In die Analyse konnten die Ergebnisse von 6 Studien eingeschlossen werden. Es zeigte sich, dass die Kombination aus Metformin und SGLT-2-Hemmern im Vergleich zu anderen Kombinationen die Konzentration des Blutzuckerlangzeitwerts ([HbA1c](#)) stärker senkte. Dieser Effekt konnte sowohl nach 52 Wochen als auch nach 104 Wochen beobachtet werden. Ebenso konnte auch die Konzentration des Blutzuckerspiegels im Nüchternzustand, das Körpergewicht sowie der Blutdruck (sowohl der untere als auch der obere Blutdruckwert) stärker durch die Kombinationen aus Metformin und SGLT-2-Hemmern als durch andere Kombinationen ohne SGLT-2-Hemmer gesenkt werden. Auch diese Effekte wurden auf lange Sicht, d. h. nach 52 und 104 Wochen, bestätigt. Zusätzlich war bei Anwendung der Kombination aus Metformin und SGLT-2-Hemmern auch das Risiko für Unterzuckerungen reduziert, hingegen war das Risiko für Infektionen des Genitaltrakts erhöht.

Anhand dieser Ergebnisse lässt sich schlussfolgern, dass die Kombination aus Metformin und SGLT-2-Hemmern für Patienten mit Typ-2-Diabetes mit einer Verbesserung der Krankheitskontrolle verbunden und gegenüber anderen Kombinationen überlegen war.

Referenzen:

Li J, Gong Y, Li C, Lu Y, Liu Y, Shao Y. Long-term efficacy and safety of sodium-glucose cotransporter-2 inhibitors as add-on to metformin treatment in the management of type 2 diabetes mellitus: A meta-analysis. *Medicine (Baltimore)*. 2017 Jul;96(27):e7201. doi: 10.1097/MD.00000000000007201.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“